

Kleine Weihnachtsfeier für Schulweghelfer und Schülerlotsen

Danke sagen wollten die Verantwortlichen von Schule und Gemeinde den Schülerlotsen und Schulweghelfern für ihren ehrenamtlichen Dienst im vergangenen Jahr. Deshalb hatte man sie zu einer kleinen Feier eingeladen.

Frau Kräußlein erläuterte in ihrem Grußwort, dass sich das gesamte Team aus 39 Schülerlotsen und 15 Schulweghelfern zusammensetzt, die Organisation von Seiten der Schule liegt in den Händen von Herr Schramm. Diesem Team ist zu verdanken, dass es auch im Jahr 2010 auf dem Schulweg keine Unfälle gab. Doch wolle man die Arbeit immer noch verbessern. Deshalb werde man sich zu Beginn des kommenden Jahres mit den Schülerlotsen zusammensetzen, um nach Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen.



Der Bürgermeister Herr Boßecker bedankte sich im Namen der Gemeinde ebenfalls bei dem gesamten Team und lobte insbesondere die Initiativen der Eltern und Großeltern in Haarth, Buch a. F. und Weißenbrunn a. F., die in diesen Ortschaften die Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zur Schule begleiten.

Dass die Arbeit der Schulweghelfer und Schülerlotsen an der Volksschule so anerkannt und mit einer kleinen Feier honoriert wird, erfreute Herr Zerwes von der Kreisverkehrswacht und er brachte zum Ausdruck, wie wichtig Kleidung und Auftreten der



Schülerlotsen sind. Allein durch die Anwesenheit der Schülerlotsen ist eine gewisse Sicherheit an den Bushaltestellen gewährleistet, da sich alle Verkehrsteilnehmer an der Gefahrenstelle vorsichtiger verhalten.

Die Grüße der Polizeiinspektion Coburg überbrachte Polizeioberrat Boßecker, der darauf hinwies, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, ein Jahr ohne Unfälle abzuschließen und erzählte von Unfällen, die im Landkreis passierten. Er ermunterte die Schülerlotsen, weiterhin ihren Mitschülern hilfreich zur Seite zu stehen und überreichte ihnen noch einen Schlüsselanhänger.

Jürgen Schramm

